

MAN HV am 27. Juni 2011 – Fragen Michael Gybas und Antworten Vorstand

FRAGE: Ist es bei MAN vorgesehen, einen Teil der Vorstandsvergütung an die Erreichung konkreter Nachhaltigkeitindikatoren zu koppeln? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wie wird dies konkret ausgestaltet?

ANTWORT: Ist nicht vorgesehen

FRAGE zum Hinweisgeber- bzw. neudeutsch whistleblower-portal 'speak up': Wieviel Hinweise sind seit Einführung eingegangen, um welche Art von Hinweisen handelt es sich, wie wurde bzw. wird mit diesen umgegangen?

ANTWORT: Seit der Einführung im Februar 2011 gab es 8 Hinweise. Weitere Hinweise erfolgten über andere Kanäle. Mit allen Hinweisen wird gemäß des im Rahmen der Errichtung des Compliance-Systems eingeführten standardisierten Verfahrens von unserem CR-Team nachgegangen.

Frage: Warum wurden bei der auf S. 24 des CR-Berichts dargestellten Umfrage unter Stakeholdern über die größten Herausforderungen für MAN keine Nichtregierungsorganisationen aus dem Bereich Umwelt und/oder Soziales miteinbezogen? Mit welchen NGOs Umwelt und/oder Soziales steht MAN in regelmäßigem Kontakt?

ANTWORT: NGOs waren eingebunden. MAN steht in regelmäßigem Kontakt zu NGO aus dem Bereich Soziales/Umwelt. Beispielsweise Transparency International, SOS Kinderdorf und dem Deutschen Verkehrsforum e.V.

FRAGE: An mehreren Stellen wird das Engagement von MAN für sog. Biosprit dargelegt. Inwieweit ins MAN involviert daran sicherzustellen, dass bei der Nutzung von Biosprit keine Nachhaltigkeitsdefizite entstehen, wie z. B. die Vernichtung von Regenwaldgebieten, die Konkurrenz zu Nahrungsmitteln oder die Vertreibung von indigener Bevölkerung u Anbauflächen zu erhalten?

ANTWORT: Dies wird im Rahmen unserer noch zu entwickelten konzernweiten Klimastrategie berücksichtigt werden.

FRAGE: Auf der Internationalen Automobilausstellung IAA Nutzfahrzeuge stellte MAN die Studie Concept S vor, die Einsparungen an CO₂ bis zu 25% darstellte. Wann ist mit praktischen Ergebnissen zu rechnen.

ANTWORT: Um das Konzept in die Praxis umzusetzen, muss die derzeit bestehende Längenbeschränkung für LKW aufgehoben werden.